



89 Wo Wasser ist, ist Leben – Trinkwasser und Schulen für Sudan/Südsudan

SUDAN, SÜDSUDAN

Amina ist eine starke Frau. Mit viel Hingabe kümmert sie sich um ihre Hütte, pflegt den kleinen Garten und sorgt täglich für Wasser. Doch während ihrer letzten Schwangerschaft wird alles zur Herausforderung: Die Zwillinge kommen unter großem Kraftaufwand zur Welt, das Stillen fällt ihr schwer – die Erschöpfung ist spürbar. Doch genau in dieser Zeit passiert etwas Entscheidendes: Der neue Brunnen in ihrem Dorf wird fertiggestellt. Der Weg zum Wasser dauert keine Stunden mehr. Jetzt können auch die älteren Geschwister kleine Mengen Wasser nach Hause tragen. Das entlastet die Mutter – und gibt ihr die Möglichkeit, sich zu erholen. Amina gewinnt langsam ihre Kraft zurück. Und auch die beiden Neugeborenen entwickeln sich gut. Wo Wasser ist, ist Leben!

Der EJW-Weltdienst ermöglicht Menschen im Sudan und Südsudan den Zugang zu sauberem Trinkwasser. Das ist nicht nur lebenswichtige Grundlage, sondern verbessert die Hygiene und hilft Krankheiten zu vermeiden.

Mit IAS (International Aid Service), unserem Partner vor Ort, werden Brunnen gebohrt, Hand- und Solar-Pumpen installiert und Hygieneschulungen durchgeführt. Der andauernde Krieg führt dazu, dass geplante Bohrungen verschoben werden müssen. Es finden sich jedoch immer Gebiete, in denen Bohrungen möglich sind. Neben den Brunnen werden christliche Gemeinden unterstützt und Schulen mitfinanziert. Die Mitarbeiter vor Ort tun ihre Arbeit aus der tiefen Überzeugung heraus, dass es unser Auftrag ist, Gottes Liebe an andere Menschen in Wort und Tat weiterzugeben. Ehren- und hauptamtliche Mitarbeitende des EJW-Weltdienst halten engen Kontakt zu den Menschen in den Projekten und besuchen sie nach Möglichkeit jährlich. Gerne kommen wir in Ihre Gemeinde zum Gottesdienst, um von den Menschen und der Entwicklung der Projekte zu erzählen.

Mit dem Zugang zu sauberem Trinkwasser und Schulbildung werden zwei wesentliche Grundsteine für das Leben gelegt. Helfen Sie mit, für Menschen im Sudan und Südsudan eine hoffnungsvolle Lebensperspektive zu schaffen!

Hier geht es zum Projektvideo:

Für dieses Projekt erbitten wir:

70.000 €

Medien: DB, V, PPP, G